

Herausgeber und Herstellung:

Hans Gieselmann

Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG

Ackerstraße 54

33649 Bielefeld-Quelle Telefon: 0521-94609-0 Telefax: 0521-94609-99 info@gieselmanndruck.de www.gieselmanndruck.de

Gestaltung:

Britta Freund

freund@gieselmanndruck.de

Redaktionsanschrift:

Queller-Blatt-Redaktion Carl-Severing-Str. 115 33649 Bielefeld-Quelle quellerblatt@gmx.de

Redaktion:

Horst-Hermann Lümkemann	.lü.
Michael Möbius	.MiMċ
Ute Silbernagel-Grimme	USG
Karl-Heinz Stoßberg	KHS
Elke Fechtel	.EF
Horst Brück	brü.
Nils Frederik Jeschky	NFJ
Birgit Reichelt	bir.
Kristina Lümkemann	.KL
Kerstin Sommerfeld	som.

Anzeigen:

»Stattschreiber«
Medien-Dienstleistungen
Horst-Hermann Lümkemann
Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
Tel.: 0521-454400

hermann.luemkemann@ stattschreiber.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben. Anonyme Einsendungen können nicht berücksichtigt werden. Wegen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in Beiträgen aus der Redaktion vor allem die männliche Sprachform. Funktionsbezeichnungen schließen alle Personen ein.

Auflage: 3.000 Stück, verteilt zur Mitnahme in den Queller Geschäften. Das nächste Queller Blatt erscheint Anfang Dezember 2021. Redaktionsschluss: 16 Nov 2021

Queller Blatt

Gartengestaltung Thorwesten

Wir geben Ihren Gartenträumen Form!

Gehölz-, Staudenanpflanzungen, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten, Baumfällarbeiten, Zaunbau etc.

Dipl. Ing. Ulrich Thorwesten, Lederstr. 2, 33649 Bielefeld Mobil: 0170/48 84 086

KREBS**
BEDACHUNGEN GIBBLE OF THE STREET



MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster

- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-PappeKaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9

www.krebsbedachungen.de

1a autoservice Rummel

Wir machen, dass es fährt.



Eisenstraße 11a 33649 Bielefeld

0521 9467246 www.rummel.go1a.de Fahrwerk Abgasanlagen Bremsen Reifen

Elektrik Youngtimer Fehlerdiagnose Ersatzwagen



im **real**; Brackwede, Gütersloher Straße 122

Heute gebracht, morgen gemacht!

Ihre schnelle und gute Reinigung in Brackwede.

Das aktuelle Queller Blatt und auch ältere Ausgaben finden Sie zum Download im Internet unter www.heimatverein-quelle.de.



Queller Gemeinschaft schmiedet neue Pläne

Wie viele andere Vereine, so erwacht auch die Queller Gemeinschaft aus einer von der

Corona-Pandemie erzwungenen weitgehenden Passivität. Unter anderem soll im nächsten Jahr das beliebte Straßenfest Queller Sommer stattfinden.

Dagegen beschloss die Queller Gemeinschaft auf ihrer Mitgliederversammlung am 27. September, den Weihnachtsmarkt in diesem Jahr endgültig abzusagen. Die Aufwendungen aufgrund der Corona-Vorschriften seien weder personell noch finanziell zu stemmen, hieß es. Zwar könnten bis zum Dezember noch Änderungen eintreten. Doch müsse die Planung jetzt beginnen. "Die Entscheidung fällt uns schwer; aber eine andere ist nicht möglich", erklärte die Kassiererin des Vereins, Elke Meyer. Der Nikolaus soll dennoch nicht ganz ausfallen. Zumindest plant der Verein wie schon im Vorjahr eine kleine Aktion an der Grundschule und allen Kitas im Stadtteil.

Viele Mitglieder der Queller Gemeinschaft gehören auch dem Finnbahn-Verein an. Die dortige Situation nach dem Starkregen Mitte September macht allen Sorgen. Im Augenblick werden die Queller auf einem Hinweisschild gebeten, die in der Ortsmitte gelegene Laufbahn vorübergehend nicht zu nutzen. Das Wasser hat einen Großteil des schützenden Belags aus Holzschnitzeln weggespült. Es besteht die Gefahr, dass die darunter liegende Folie beschädigt wird. Es soll so schnell wie möglich ein neuer Belag organisiert und aufgebracht werden. "Je mehr da mitmachen, desto schneller kann die Finnbahn wieder benutzt werden", stellte der bisherige und wieder gewählte Vorsitzende der Queller Gemeinschaft, Bernd Rehmet, fest.

Auch die von Klaus Betzendahl ins Leben gerufene Reihe von Fokus-Veranstaltungen, bei denen die Bürger des Stadtteiles über sie betreffende Fragen informiert werden und diskutieren, soll noch in diesem Herbst wiederbelebt werden. Als Themen geplant sind die Zukunft des Regenrückhalte-Biotops in der Ortsmitte, der naturnahe Erhalt der Lutter sowie die Entwick-

lung der Gastronomie in Quelle; letztere Fokus-Veranstaltung soll mit einer kurzen Lesung der Autoren einer Buchreihe über Bielefelder Gaststätten und Kneipen verknüpft werden.

Coronabedingt konnte 2020 keine Jahresversammlung stattfinden. So umfassten die Berichte von Bernd Rehmet und Elke Meyer auch das Jahr 2019. Trotz der durch die Pandemie erzwungenen weitgehenden Passivität sei die Mitgliederzahl nur leicht von 245 auf 239 zurückgegangen. Die finanzielle Situation sei stabil. Mitglieder in der Queller Gemeinschaft sind neben natürlichen Personen auch Vereine und Gewerbetreibende.

Bei den Neuwahlen wurde Bernd Rehmet einstimmig als Vorsitzender bestätigt. Zum neuen zweiten Vorsitzenden wählten die Mitglieder Florian Renner; Vorgänger Thorsten Arning wollte nicht wieder kandidieren, bleibt dem Verein aber im Vorstand als wiedergewählter technischer Leiter erhalten. Außerdem gewählt wurden Elke Meyer als Kassiererin, Mark Henschel als ihr Stellvertreter, die Kassenprüfer Horst Brück und Christoph Bruning, Michaela Rathscheck als Schriftführerin, Klaus Betzendahl als ihr Stellvertreter und Bernhard Hertlein als Pressereferent. Rehmet dankte Arning und dem langjährigen Pressereferenten Uwe Jauer für die langjährige Mitarbeit im Vorstand. Mit der Bekanntgabe der zu diesem Zeitpunkt bereits feststehenden Termine anderer Vereine in Quelle endete die Versammlung in der Mensa der Gesamtschule. (Bernhard Hertlein)



Bunte Vögel auf der Vogelweide

Eine Misswahl der besonderen Art fand am 19. Septem-

ber unter freiem Himmel hinter dem Biergarten am Queller Campingpark statt.

Es wurde gegackert, gekräht, und vor allem gestaunt. Schon morgens, kurz nach der Eröffnung, hatten die Juroren die über hundert Hühner und Tauben der Rassegeflügelschau genau in Augenschein

genommen und bewertet. Körperbau, Gefieder, Zacken des Kamms und sogar die Farbe der Füße müssen den strengen Kriterien des Züchterverbandes standhalten, um mit maximal 97 Punkten die Note "vorzüglich" zu bekommen.

"Warum nicht 100 Punkte?", fragte ich Horst Donnermann, den 1. Vorsitzenden des Rassegeflügelzüchtervereins Quelle-Brock.

"Weil man einfach kein Tier züchten kann, dass hundertprozentig perfekt ist." Den Besuchern, besonders auch den Kindern, die vor den Käfigen standen, war wohl eher wichtig, wie wunderschön die verschiedenen Rassen anzuschauen waren. Dazu muss man sagen, es waren meist die stattlichen Hähne, die wegen ihres farbenprächtigen Gefieders besonders bestaunt wurden.

Aber auch die Tauben bekamen eine Menge Aufmerksamkeit. Ein Züchter kann sie besonders gut an der Form ih-

res Schnabels erkennen, erklärte mir Horst Donnermann und erzählte stolz, dass die Tiere der Rasse Kölner Tümmler aus der Züchtung von Frank Stern schon ganz viele Preise gewonnen haben.

Schade nur, dass wegen Corona die Ausstellung diesmal nicht so groß war wie sonst. Man hatte auch bewusst auf Werbung im Vorfeld verzichtet und großen Wert auf die Sicherheit der Besucher gelegt. Freuen wir uns einfach aufs nächste Jahr, auf eine neue "Misswahl"!

(bir)



ders auch den Kindern, die Bewertungskarte, Züchterin Frida vor den Käfigen standen, Koussios J KVE, Jugend Kreisve



Zwerg Wyandotten, orangefarbig gebändert



Zwerg Plymouth Rocks, gestreift



Nürnberger Lerche



Antwerpener Bartzwerg, isabellfarbig



Federfüßiges Zwerghuhn, weiß getupft

Rassegeflügelzüchterverein Quelle-Brock (seit 1892)

Neue Infotafeln des HGV-Quelle

Mitten im Zentrum von Quelle lag früher ein "Rennplatz", der eine sehr wechselvolle Geschichte hatte. Hier ist das Neubaugebiet Alleestraße entstanden. Nur die Stra-Bennamen erinnern noch an die frühere Nutzung des Geländes für den Pferdesport. Der Heimat- und Geschichtsverein Quelle hat an der Straße "Am Rennplatz" zwei Schautafeln aufgestellt, auf denen die vergangenen Zeiten als Renn- und Großspielplatz sowie Flug- und Verkehrsübungsplatz wieder "lebendig" werden.

Die dritte Infotafel zur Geschichte der Hünenburg steht an der Hünenburgstraße in der Nähe des Aussichtsturmes. Hier können sich Wanderer auf dem Kamm

des Teutoburger Waldes über die Geschichte der Fliehburg aus der vorrömischen Eisenzeit, des ehemaligen Ausflugszieles (Drei-Kaiser-Turm und Restauration Hünenburg) und der beiden Fernsehtürme informieren. Wer sich noch ausführlicher mit der wechselvollen Queller Geschichte

> beschäftigen möchte, den möchten wir auf die beiden Queller Bücher



Die Hünenburg: Fliehburg, Ausflugsziel und Fernsehtürme

Queller Kalender 2022: Die Gewinner

Beim Fotowettbewerb für den Queller Kalender 2022, an dem acht Personen teilgenommen hatten, wurden wieder drei Fahrten mit dem Heimat- und Geschichtsverein verlost.

Den 1. Preis, eine Tagesfahrt für zwei Personen zum Wasserschloss Lembeck am 11.06.2022, gewinnt Patrick Härtel, den 2. und 3. Preis, je eine Fahrt für zwei Personen (Nienburg/Kloster Loccum) gewinnen Angelika Röttger und Katja Pango.

Die Gewinner können sich ab sofort per E-Mail zu den Fahrten anmelden: vorstand@heimatvereinquelle.de.

Den Queller Kalender 2022 gibt es zum Preis von 5,00 Euro in folgenden Queller Geschäften: Toto Lotto Graichen (Carl-Severing-Str. 83), Buchhandlung Co-Libri (Carl-Severing-Str. 116), Rosen-Apotheke (Carl-Severing-Str. 91), Schuhhaus Hellweg (Carl-Severing-Str. 97) und Biohof Bobbert (Alleestr. 3).

Der Verkaufserlös geht an den Heimat- und Geschichtsverein Quelle; die Herstellungskosten hat – wie schon in den vergangenen Jahren – die Firma Hans Gieselmann übernommen.



(lü.)



Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V. lädt ein:











Samstag, 13. November 2021

Herbst-Wanderung zur Hünenburg

Auch in diesem Jahr werden wir die Hünenburg erklimmen und laden zu dieser Traditionswanderung herzlich ein. Bei Einhaltung der Corona-Vorschriften können wir wie gewohnt Grillwurst und den höchsten Glühwein-Genuss Bielefelds anbieten. Jetzt hoffen wir, dass Petrus uns trockenes Wetter beschert. Der Aufstieg ist als literarischer Spaziergang geplant. An verschiedenen Haltepunkten werden wir Gedichte Bielefelder Autoren über ihre Stadt verlesen. Also, auf zum Turm!

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Straße 115. Die Corona-Vorschriften werden zu Beginn der Wanderung geprüft (Bitte Ausweise mitbringen).

Anmeldung bitte sofort an Horst Brück

Tel. 0521-445181 oder veranstaltungen@heimatverein-quelle.de Homepage www.heimatverein-quelle.de

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.









An- und Verkauf

TÜV

Jetzt zum Wintercheck!



Für Wünsche, Pläne und Träume – jetzt mit dem Kinder-Zukunftsplan vorsorgen

PROVINZIAL

Weil's um mehr als Geld geht.



Die Queller Handwerker - Kompetenz in Ihrer Nähe



Antennenanlagen Haussprechanlagen Telefonanlagen Netzwerktechnik

Carl-Severing-Str. 126 Tel. 05 21 / 45 05 61

Ihr zuverlässiger Partner – Fachkraft für Wärmedämmtechnik

Neubau Umbau Renovierung

Hans Lagerquist



Queller Straße 152 Telefon (05 21) 44 28 07







Zimmerermeister · Dachdeckermeister

Genfer Str. 4 33649 Bielefeld

Tel. (0521) 400 27 88

www.zimmerermeister-niehoff.de





Kupferheide 15 · Tel. (05 21) 4 58 10 Notdienst (01 71) 9 97 78 25

Die Queller Handwerker sind immer für Sie da!

Starkes Interesse am Volleyball

Erst war da nur eine Anfrage, drei Tage später die nächste. Aber das macht noch keine Mannschaft. Doch einer hat seine Freunde gefragt und die wollen auch kommen. Schon in der Woche darauf fand ein Schnuppertraining mit 6 Jungen statt. Sechs Wochen später ist die Gruppe schon auf 10 Teilnehmer angewachsen. Mittlerweile kommen regelmäßig mindestens 12 Spieler zum Training. Die Volleyball-Abteilung des TuS Quelle ist hoch erfreut, jetzt auch ein Volleyball-Angebot für Jungen im Alter von 13 bis 16 Jahren anbieten zu können. Um den Anfragen von Interessierten besser gerecht

zu werden, wurde im Herbst die Mixed-Starter-Gruppe ein-

die Mixed-Starter-Gruppe eingeführt. Kinder und Jugendliche lernen das Volleyballspiel kennen. Sie beginnen mit einfachen Ballübungen. Im Laufe des Trainings lernen die Kinder die Grundtechniken wie Pritschen und Baggern kennen. Die Spielregeln werden den Fertigkeiten angepasst. Sehr schnell können die Spieler und Spielerinnen gegeneinander spielen. Die Spielregeln orientieren sich an den Voll(ey)cool-Regeln. Hier ist das Fangen des Balls in bestimmten Spielsituationen zulässig. Weitere Informationen sind zu finden unter https://www.tus-quelle.de/.



Nachruf: Klaus Niedermark †

Der TuS Quelle trauert um sein langjähriges Vereins- und Vorstandsmitglied Klaus Niedermark. Klaus ist dem TuS Quelle 1978 beigetreten und war seit 1988 Schatzmeis-

ter und Vorstand des Vereins. Er war 49 Jahre Vereinsmitglied und seit 2017 Ehrenmitglied. Klaus ist nach kurzer schwerer Krankheit am 8.10.2021 verstorben. Wir verlieren nicht nur ein langjähriges Vereins- und Vorstandsmitglied, sondern einen ganz besonderen Menschen, der bis zum Schluss alles für den TuS gegeben hat. Unsere Gedanken sind in dieser schweren Stunde bei seiner Familie, seinen Verwandten und seinen Freunden.

(www.tus-quelle.de)



TuS Quelle Info



Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Bestimmungen!

Die auf unserer Homepage hinterlegten Checklisten und Maßnahmen werden ständig angepasst. Achtet daher bitte auch auf unsere Aushänge an den Sportstätten! Diese werden ebenfalls kurzfristig aktualisiert.

Auch wenn wir nun wieder in größeren Gruppen Sport treiben können, so lasst uns bitte alle zusammen und weiterhin verantwortungsvoll die notwendigen Abstandsregeln und Hygiene-Maßnahmen beachten.

Achtet bitte vor allem darauf,

- pünktlich passend, mit Mund-Nase-Schutz bekleidet, zu Eurer Trainingsgruppe zu kommen
- auf dem Sportgelände die geltenden Abstandsregeln zu befolgen, die Hände zu desinfizieren und Euch in die Teilnehmerlisten einzutragen
- unnötigen Kontakt zu anderen Sportlern zu vermeiden
- nach dem Training den Mund-Nase-Schutz wieder anzulegen und das Gelände umgehend zu verlassen

Euch allen viel Spaß beim Sport, und bleibt gesund!

Sportliche Grüße

Der Vorstand

Alle Termine unter www.tus-quelle.de





Glücksgriff!

beliebten Heideblümchen //
freistehendes Einfamilienhaus mit Garage // tolles 938
m² Grundstück // 104 m² Wfl.
mit Ausbaureserve im DG //
4 Zimmer // 1a gepflegt // Bj.
1986 // BA: 341,46 kWh/
(m²a)-H // Öl // Bj Hzg.
2011 // 387,000 € zzgl 3,57
% Käufetprovision



Neu, chic, Top Lage!
begehrt in Senne // offenes,
modernes Raumkonzept //
hochwertige Ausstattung //
96 m² Wfl. // 4 Zimmmer //
Obergeschoss mit schönem
Balkon // Fahrstuhl // Bj,
2021 // Kfw-55 Standard //
Energieausweis in
Vorbereitung // 389.000 €
keine Käuferprovision and

Ihr Immobilienmakler für Quelle und Umgebung BIKDDEN 05214959080

B) Western 0521 (359683); into@am busins uma de owew am businskama de











NORBERT KÖLPIN

Glashandel · Fenstertechnik Sicht- und Sonnenschutzsysteme

Carl-Severing-Straße 216 · 33649 Bielefeld Fon 05 21/32 93 47 56 · Mobil 01 72/9 54 95 52 info@koelpin-fenster.de · www.koelpin-fenster.de



WINDELSBLEICHER STRASSE 203 33659 BIELEFELD Tel. 0521 - 9 50 50 20

VORMBROCK BESTATTUNGEN

www.vormbrock-bestattungen.de

Wahlergebnisse 2021

	SPD	%	CDU	%	Grüne	%	FDP	%	Die Linke	%	AfD	%
Stimmbezirk	Esdar		Westerwelle	Zweitstimmen	Haßelmann	Zweitstimmen	Schlifter	Zweitstimmen	Straetmanns	Zweitstimmen	Kenller	Zweitstimmen
17.1 Gesamtschule	31,6	27,7	16,8	14,7	28,3	29,4	9,3	9,2	5,3	7,7	4,1	1,1
17.2 Grundschule	31,5	27,9	23,2	21,1	17,7	20,1	11,3	10,9	4,7	4,9	4,6	8,5
17.3 Gesamtschule	34,6	33,3	18,7	18,8	17,2	15,6	12,3	12,6	5,3	5,8	7,6	7,2
17.4 Grundschule	33,6	26,2	16,9	15,6	22,3	23,9	11,1	10,4	6,6	9,1	6,8	7,5
17.5 Gesamtschule	33,0	30,8	23,2	21,3	17,5	18,6	13,0	12,9	4,8	7,1	5,0	7,0
17.91 Briefwahl	30,2	27,3	23,2	20,7	26,1	26,5	9,1	11,1	4,3	5,3	4,2	3,3
17.92 Briefwahl	31,0	27,9	26,2	24,0	21,9	22,3	10,7	12,8	3,9	5,0	3,7	3,3
17 Quelle	31,7	28,2	22,3	20,4	22,3	23,1	10,6	11,5	4,7	6,0	5,4	4,9
Brackwede	33,6	30,4	23,6	21,5	17,2	17,6	10,7	11,6	4,5	5,3	6,3	6,2
132 Bielefeld-Gütersloh II	30,0	27,2	22,2	20,2	21,8	21,8	9,7	11,2	5,4	6,2	6,7	6,8

Gewählt wurde im Wahkreis Bielefeld-Gütersloh II: Dr. Wiebke Esdar, SPD

(Alle Angaben ohne Gewähr. Das vollständige amtliche Wahlergebnis finden Sie unter www-bielefeld.de)



Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welkten in den Himmeln ferne Gärten; sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen.
Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an:
es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.



Für Ihren Strom haben wir den richtigen Draht!

- Licht-, Kraft- und Schwachstrom-Anlagen
- Industrieanlagen und Industrieelektronik
- komplette Altbausanierung Reparaturen
- Steuerungs- und Regeltechnik Kundendienst
- Automatisierungstechnik
 Planungen



33649 Bielefeld • Reinholdstraße 17 Telefon u. Notdienst: 0521- 45 06 90 Fax: 0521- 45 25 65

www.becker-elektroanlagen.de



Hilde und Emil Bohnenkamp – Diamantene Hochzeit – Gastbeitrag -

"60 Jahre und ein bisschen leise" - so begingen Hilde und Emil Bohnenkamp am 13. Oktober 2021 das Fest der Diamantenen Hochzeit. Diese Art. das Fest so zu feiern, ist eigentlich nicht typisch für die Eheleute Bohnenkamp. Aber sie verzichteten auf den zu erwartenden Trubel, da insbesondere Hilde Quelle und Brackwede bekannt ist "wie ein bunter Hund". Es gibt hier wohl keinen Menschen im mittlerem Alter und darüber, dem Hilde Bohnenkamp mit ihrem Ak-

kordeon auf einer Familienfeier oder einem öffentlichen Fest nicht begegnet ist.

Sie begleitete regelmäßig musikalisch die Feiern zum Aufstellen des Maibaumes auf dem Treppenplatz in Brackwede. Die Scheunenfeste und Erntedankfeiern des Obst- und Gartenbauvereins Quelle unterstützte Hilde mit ihrem Akkordeon regelmäßig. Hier könnten noch unzählige Anlässe aufgeführt werden, bei denen Hilde nicht fehlen durfte. Wegen verschiedener körperlicher Probleme stellte Hilde ihr geliebtes Akkordeon seit ein paar Jahren "an die Seite". An ihrem Tag des Ehejubiläums konnte sie es aber nicht lassen: "Soll ich es noch einmal probieren?" Und dann holte ihr Emil das Akkordeon aus der Ecke des Wohnzimmers. Wie strahlte Hil-



de, als sie merkte, dass es zumindest im Sitzen mit der Musik hervorragend klappte; Hilde spielte noch nie nach Noten, sondern nur nach Gehör. Auch Emil Bohnenkamp ist in Quelle und Brackwede nicht minder bekannt als seine Hilde. Als jahrzehntelanges Mitglied im Brackweder Männergesangverein "Teutoburger Liederkranz" ist auch er bei den unterschiedlichsten Auftritten dabei gewesen: so z. B. den Adventskonzerten in der Bartholomäuskirche Brackwede, auf der Büh-

ne zu den Glückstalertagen, Maibaumfeiern in Brackwede etc. Er war eine stets "aktive Stimme".

Seine Aktivitäten im Queller Obst- und Gartenbauverein waren immer gefragt. Der Adventskranz für die Johanneskirche wurde unter seiner Mithilfe gebunden. Auch beim Aufbau des Verkaufsstandes zum Queller Weihnachtsmarkt war Emil Bohnenkamp stets zur Stelle.

Wenn man jetzt rückblickend die ganzen Aktivitäten von Hilde und Emil betrachtet, kann man verstehen, dass sie im etwas fortgeschrittenen Alter ihr Ehejubiläum "ein bisschen leise" feiern wollten.

So sei ihnen auf diesem Weg noch einmal herzlich gratuliert und Gottes Segen für die nächsten Jahre beschieden. (boh.)







Carl-Severing-Str. 81 · 33649 Bielefeld · Tel. 05 21 - 45 10 11 Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 5:30 - 18:30 Uhr · Sa.: 6:00 - 18:00 Uhr · So. u. feiertags: 7:00 - 18:00 Uhr

Was sind Dipteren?

Jetzt geht der ehemalige Biolehrer mit mir durch! An dem nicht gerade ansprechenden Foto kann man zeigen, was mit dem Begriff "Dipteren" gemeint ist.

Hat ein Tier mit einem Chitinpanzer sechs Beine, gehört es zu den "Hexapoden" oder Insekten. Sind diese geflügelt, haben sie i. d. R. vier Flügel. Bekanntlich ist



die Biologie die "Lehre von den Ausnahmen": Eine Ordnung der Klasse der Insekten hat nur zwei Flügel und heißt deshalb Dipteren (Zweiflügler).

Sind die Fühler kurz, sind es Fliegen, sind sie lang und schlank, sind es Mücken.

Das zweite Flügelpaar ist bei ihnen umgewandelt in sogen. "Schwingkölbchen", wie auf der Vergrößerung schön zu sehen.



Sie haben vermutlich eine Bedeutung für das Gleichgewicht. Viele Arten sind nicht

beliebt. Bringen uns sirrende Stechmücken nur um den Schlaf, übertragen andere Arten gefährliche Krankheitserreger wie die Malaria, inzwischen auch bei uns. Aber sie haben ihre Rollen in den Lebensgemeinschaften, nicht nur als Nahrung für Insektenfresser.

(Dieter Kunzendorf)













Von Rehabilitationssport bis hin zum modernen Vibrationstraining haben wir für jeden das Richtige.

> Carl-SeveringStraße 77 33649 Bielefeld

0521- 92 38 490 | www.gmk-bielefeld.de



Am Kirchplatz "Inzwischen ist nur noch ein Grundstück am Haller Postweg verfügbar", betont Josef Reinhart, Inhaber der Firma Urbania Baulandentwicklungsgesellschaft. Das letzte freie Grundstück ist 586 m² groß und bereits erschlossen. Es liegt in einer ruhigen, kinderfreundlichen Sackgasse einer beschaulichen Siedlung. Die Nachbarbebauung besteht teils aus älteren, teils aus neueren hochwertigen Bauten. Es ist geeignet für einen Bungalow oder für Ein-, Zweifamilien- oder ein Doppelhaus. Keller sowie Carport/Garage sind optional möglich. Der Erwerb erfolgt provisionsfrei direkt vom Bauträger. "Gern können wir die persönlichen Wünsche unserer Kundschaft noch in die Planung einbringen und Ausstattungsvarianten berücksichtigen," sagt Josef Rein-



hart. Er verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung als Bauträger und Immobilienmakler. Nach Gründung 1996 in Steinhagen ist er nun auch in Halle bereits seit 2015 mit seinem Büro am Kirchplatz ansässig. Weitere Informationen zum gewünschten Haustyp können unter www.am-kirchplatz-immobilien.de oder direkt über info@am-kirchplatz-immobilien.de angefordert werden.





Kirchplatz 2 33803 Steinhagen Tel. 05204-9252870 www.am-kirchplatz-immobilien.de

Wir bringen Licht in die dunkle Fahreszeit.

FRITZ MICHEL

Gas - Wasser - Licht

August-Bebel-Str. 140
Tel. 0521-173055 • Fax 0521-172721
Privat in Quelle: Marienfelder Str. 68, Tel. 451893

- seit über 100 Jahren -



Die Mühle Niemöller von August bis Oktober 2021

Im August war es endlich soweit: Aufgrund der Corona-Erleichterungen in Folge der niedrigen Inzidenzwerte durfte die Mühle wieder geöffnet werden. Karl-Heinz Stoßberg, Geschäftsführer des Vereins Mühle Niemöller: "Wohlvorbereitet, durften wir viele Besucher an der Mühle verwöhnen. Unser köstliches Mühlenbrot war schon gegen 15:00 Uhr ausverkauft, ein spärlicher Rest von ca. 30 Broten noch für den Sonntag verblieben. Der selbst gebackene Kuchen war nach einer halben Stunde ebenfalls komplett verkauft. Reges Treiben, gute Unterhaltungen und ein diszipliniertes Publikum ließen ahnen, wie sehr unsere Gäste dieses Ereignis vermisst haben."

So plante der Mühlenverein, am 18. und 19. September ein weiteres Mal die Mühle zu öffnen, wenn die Corona-Schutzverordnung es gestatten würde. Für den Sonntag wurde eine Trachtenkapelle engagiert, die für zünftige Stimmung sorgte. Stoßberg: "Der Besuch am Samstag war eher verhalten, am Sonntag jedoch strömten unsere Freunde und Gäste buchstäb-

lich zu uns. Das lag auch am Auftritt der Dorfkrug-Musikanten aus Lage, die mit ihrer Egerländer Blasmusik den Geschmack von vielen der älteren Besucher voll getroffen hatten."

Das Mühlenwochenende am 16. und 17. Oktober verlief ähnlich wie die beiden vorangegangenen. Bei regem Besuch waren die 150 gebackenen Mühlenbrote schon am Samstag komplett ausverkauft, die sonntäglichen Gäste hatten das Nachsehen. Stoßberg: "Wir haben daraus gelernt, dass wir den Verkauf der schmackhaften Brote ab sofort auf den Samstag konzentrieren werden. Da ist das Brot noch warm, was den Genuss eindeutig erhöht. Darauf sollten sich unsere Gäste auch einstellen. Falls dann einige Brote für Sonntag übrig bleiben, wird das die Besucher freuen, die am Samstag nicht kommen konnten."

Der Mühlenverein wünscht allen Freunden und Besuchern der Mühle Niemöller eine gute Zeit bis zum Start der neuen Saison im April 2022.

(KHS/lü.)



Egerländer Blasmusik mit den Dorfkrug-Musikanten aus Lage am 19. September



Besucher aus nah und fern lassen sich mit Kaffee, Kuchen und Mühlenbrot verwöhnen.



Stallbusch 12/14 33649 Bielefeld

Telefon: 0521 48516

Fax: 0521 479849 e-mail:bestattungen.hellmann@t-online.de www.bestattungen-hellmann.eu



Bestattungen HELLMANN

Überführungen - Bestattungsvorsorge Übernahme aller Formalitäten Trauerbegleitung



Queller Kids - von uns für Euch

Wenn Ihr Wünsche, Fragen oder Tipps für ein schönes Buch oder ein tolles Spiel habt, schreibt mir doch eine E-Mail. Gern beantworte ich Eure Post und teile Eure Tipps im nächsten Heft mit.

Euer Quelli

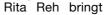


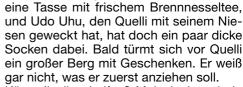
Quelli ist krank

"HAAAAAATSCHIIIIII", tönt es laut durch den Wald. "Was war das? Das kommt doch von der Lutter", denkt sich Andi Amsel und fliegt los, um der Sache auf den Grund zu gehen. Wenig später schon wieder: "HATSCHIIIIIIII". Ohje, das klingt aber gar nicht gut. Andi landet auf einem Ast und entdeckt unten auf einem Stein an der Lutter Quelli, den kleinen Wassertropfen. "Quelli, was ist denn mit dir los? Warst du das eben?" fragt Andi. "Ja. Ich bin total erkältet", schnieft Quelli und putzt sich die Nase mit einem Blatt. "Wenn ich erkältet bin, bringt mir meine Mama immer einen warmen Schal," sagt Andi, "Warte, ich hole dir einen." Und schon fliegt er wieder los.

Das laute Niesen hat auch Irmi Igel angelockt. Als sie von Quellis Erkältung hört, bringt sie ihm schnell eine warme Mütze. Nach und nach kommen auch die

anderen Waldtiere, um Quelli gute Besserung zu wünschen und ihm etwas zur schnellen Genesung vorbeizubringen.





Könnt Ihr ihm helfen? Malt doch mal ein Bild von Quelli, auf dem er die ganzen Geschenke trägt, oder habt Ihr vielleicht einen guten Tipp, wie er schnell wieder gesund wird?

Quelli freut sich schon auf Eure Post!



Halloween

Vor ca. 2.500 Jahren lebte in Europa das Volk der Kelten. Die feierten ihr "Samhain"-Fest mit Lichtern, um den Verstorbenen den Weg zu zeigen. In Irland und Nordamerika wurde später aus "All Hallows Evening" (Abend vor Allerheiligen) das Wort "Halloween".

"Süßes oder Saures!" – mit diesem Ruf ziehen am Abend des 31. Oktobers Scharen kleiner Hexen, Gespenster und Monster von Tür zu Tür, um von den Bewohnern Süßigkeiten einzufordern. Auch manche Erwachsene kostümieren sich, wenn sie zu einer Party gehen wollen.

(Foto: N. Graeßner)

Quellis Basteltipp:

Der Herbst ist grau und dunkel? Ja stimmt, also macht es Euch zu Hause gemütlich! Wie wäre es mit einer selbstgebastelten Lampe für die Fensterbank oder den Tisch? Geht ganz einfach, und Ihr könnt sie so gestalten, wie Ihr wollt, werdet kreativ!



So geht's:

Ordnet die Blätter, Sticker oder das, was Ihr ausgesucht habt, auf der Folie an und klebt sie zusammen, damit nichts mehr verrutschen kann, Ihr braucht zwei davon und am besten in DIN-A5-Format. Anschließend seitlich mit dem Locher zwei Löcher ausstanzen und mit dem Band zusammenbinden. In die Mitte der beiden Folien dann das Glas mit der Kerze stellen und mit Euren Eltern zusammen das Teelicht anzünden – fertig!

Viel Spaß beim Basteln!

PS: Ein Teelicht mit Wintermotiv ist auch ein tolles selbstgemachtes Weihnachtsgeschenk :-)





- Selbstklebende Folie, bunt oder durchsichtig (vielleicht habt Ihr oder Eure Eltern sogar ein Laminiergerät, damit geht's auch super!)
- Material zum Gestalten (bunte Herbstblätter, schönes Motiv auf Serviette, Sticker ...)
- Locher
- Band zum Zusammenbinden
- Wasserglas mit Teelicht drin

Weitere Bastelideen:



















Rätsel

Welcher Vogel kann nicht fliegen?

- O Amsel
- O Strauß
- O Meise
- O Elster

Welches dieser Tiere ist ein Beuteltier?

- Schimpanse
- O Tiger
- O Maus
- O Koala

Teekesselchen

Focus Quelle: Gastronomie in Bielefeld und Quelle

Gastronomie kann Gemeinschaft fördern. Die Queller Gemeinschaft, in der sich Einzelmitglieder, Vereine und Geschäftstreibende aus dem Bielefelder Stadtteil zusammengeschlossen haben, macht daher die lokale Gastronomie zum Thema der nächsten Veranstaltung ihrer traditionellen Focus-Reihe.

Unter der Überschrift "Gastronomie in Quelle - gestern und heute" wird zunächst Andreas Büscher. Chef des Hotels und Restaurants Büscher in Quelle und Präsident des Hotel- und Gaststättenverbandes (Dehoga) Ostwestfalen, einen kurzen Einblick in die aktuelle Situation der Branche geben. Anschließend werden die Autoren Frank Tippelt und Willibald Bernert Episoden aus ihren Büchern vorlesen, die die Geschichte der gesamten Bielefelder Gaststätten- und Kneipenszene zum Thema haben. Erst vor wenigen Tagen ist der zweite Band ihrer Buchreihe erschienen mit dem Titel: "Kneipen, Kult und Kellergeister".

Anschließend lädt die Queller Gemeinschaft dazu ein, sich gemeinsam über gastronomische Erfahrungen im Stadtteil auszutauschen – über das, was mal gewesen ist; was heute ist; und was eventuell vermisst wird.

Immer Nah. Immer im Focus. Queller Gemeinschaft e. V. Arbeitskreis Focus Ouelle /ereinsregister des Amtsgerichtes Bielefeld Nr. 2057 Gastronomie in Ouelle früher und heute – Autorenlesung und Gespräch mit Frank Tippelt und Willibald Bernert Einlass nur bei Nachweis von 3G Anmeldung unter www.queller-gemeinschaft.de oder unter Telefon (05 21) 38 45 69 23 Do., 18. November 2021 19:30 Uhr im Hotel Büscher www.gueller-gemeinschaft.de

Die Veranstaltung beginnt am 18. November um 19.30 Uhr im Hotel Büscher. Die Queller Gemeinschaft bittet um Voranmeldung unter www.queller-gemeinschaft.de oder Tel. 0521 3845 6923. Einlass unter den Bedingungen von 3G.



Freiland-Gänse und Bio-Fleisch!

Online oder im Hofladen vorbestellen! T 0521 9467600 · www.biohof-bobbert.de Mo-Fr 9-19 Uhr · Sa 9-14 Uhr

So.	07.11.21	17:00 Uhr	Cuerdas Máicas: Musik aus Europa und Südamerika	Johanneskirche
Mo.	08.11.21	19:00 Uhr	Verein Queller Finnbahn: Jahreshauptversammlung	Johannes-Gemeindehaus, Georgstr. 19
Sa.	13.11.21	11:00 Uhr	HGV Quelle: Wanderung zur Hünenburg	Treffpunkt: Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
So.	14.11.21	17:00 Uhr	Orchester der Frv. Bodelschwingh-Schulen: Konzert	Johanneskirche
Do.	18.11.21	19:30 Uhr	Focus Quelle: Gastrononie in Quelle – Autorenlesung und Gespräch mit Frank Tippelt und Willibald Bernert	Hotel Büscher
So.	21.11.21	15:00 Uhr	HGV Quelle: 100 Jahre Queller Friedhof – Gedenkveranstaltung	Friedhof Quelle, Magdalenenstraße
Do.	25.11.21	17:00 Uhr	Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede	Mensa Gesamtschule Quelle, Marienfelder Str. 81
Fr So.	10.12 12.12.21		Queller Weihnachtsmarkt	fällt aus!

Alle Angaben ohne Gewähr! Informieren Sie sich bitte über Terminänderungen aufgrund der Allgemeinverfügung der Stadt Bielefeld zur Absage öffentlicher Veranstaltungen ("Corona-Anordnungen")!





Carl-Severing-Str. 112 33649 Bielefeld

fon: 0521 39 32 29 44 mail: info@immobilien-landmann.de

Mitglied im

Nikolausmarkt 2021 bei Büscher statt Queller Weihnachtsmarkt





Weil der Queller Weihnachtsmarkt rund um die Johanneskirche auch in diesem Jahr wegen zu großer Auflagen aufgrund der Corona-Bestimmungen leider ausfallen muss, hat sich Familie Büscher überlegt, ihre diesjährige Nikolausfeier am 6. Dezember ab 17:00 Uhr als kleinen Weihnachtsmarkt zu präsentieren.

Karina Büscher: "Wir möchten unseren Mitbürgern, aber auch Künstlern, Vereinen und Handwerkern die Möglichkeit geben, den Nikolausmarkt mitzugestalten. Dazu werden wir in unserem Garten Zelte aufstellen, in denen das Angebot an Verkaufstischen präsentiert werden kann." Interessierte Personen oder Vereine sollten sich ab sofort anmelden unter: info@ hotel-buescher.de. Anzugeben sind Name, Kontaktdaten, Verkaufsangebot und Platzbedarf.

Büscher`s Restaurant





Jetzt vorbestellen:

Büscher's Weihnachtsbox

Zutaten für 3 Tage Festtagsmenü. Ohne viel Aufwand, Restaurantqualität zu Hause genießen.

ruhiges & stilvolles Ambiente

Carl-Severing-Straße 136 • 33649 Bielefeld -Quelle 0521/946140 oder www.buescher.app

Ihr zuverlässiger Partner für Bauen im Bestand

Neubau Umbau Renovierung

lans Lagerquis

Queller Str. 152 · 33649 Bielefeld (Ummeln) Telefon 05 21/44 28 07 · Fax 05 21/44 28 05

e-mail: post@lagerquist-bau.de • www.lagerquist-bau.de

Zeigen, vernetzen, entwickeln!

Flausen, das sind die unvollendeten Ideen, die utopischen Träume und die verrückten Pläne, die sich irgendwie immer besonders in den Köpfen junger Leute einnisten und darauf drängen, in die Wirklichkeit entlassen zu werden. Nahrhafter Boden für kreative Dynamik und für gesellschaftlichen Wandel.

Kein Wunder, dass die Gründer einem Festival den Na-"Flausen" gegeben haben, das jungen Künst-

lern der unterschiedlichsten Richtungen unter der Prämisse "zeigen, vernetzen, entwickeln" eine Plattform bieten sollte. bundesweit an verschiedenen Orten zusammenzukommen, sich auszutauschen, sich auszuprobieren und der Öffentlichkeit einen Blick zu gewähren auf ihr kreatives Schaffen, auf die Perspektiven der zukünftigen künstlerischen Entwicklungen.

Steht man allerdings vor dem orangefarbenen Anhänger, der schon seit Jahren auf dem Standstreifen an der Kupferstra-Be dahinvegetiert, kommen einem eher Gedanken wie: "abgestellt, abgetan und vergessen".



Klar, Corona hat für zwei Jahre auch die Aktivitäten des Flausen-Festivals am Tor 6 des Theaterlabors in Bielefeld zum Erliegen gebracht, aber im Oktober 2020 hat es dann doch stattgefunden und wird es voraussichtlich auch 2022 wieder tun.

Es wird also allerhöchste Zeit, den Werbeträger aus seinem Dornröschenschlaf wachzuküssen, ihn ein bisschen aufzuhübschen, den Festival-Termin für 2022 zu aktualisieren und den Anhänger endlich aus seinem abgelegenen Versteck zu ziehen. Vielleicht findet sich für ihn ja zukünftig ein belebteres Plätzchen irgendwo zwischen den drei Queller Kreiseln. (bir)

Quelle im Wandel: Lebendiger Adventskalender

Da der Lebendige Adventskalender, organisiert von "Quelle im Wandel", trotz einiger Anmeldungen noch lückenhaft ist, können wir ihn hier noch nicht präsentieren. Das mag coronabedingt sein, doch ist es nicht so aufwendig, eine Kontaktliste auszulegen und auf die geltenden Regeln aufmerksam zu machen.

Es hat sich in den vergangenen Jahren oft gelohnt, sich bei heißen Getränken, Gebäck, Gesprächen und evtl. Feuerschein "outdoor" zu begegnen, und gerade in dieser Zeit ist das nötiger denn je. Natürlich kann es sein, dass das Wetter oder eine Verschlechterung der Corona-Situation einen Strich durch die Rechnung macht, aber bleiben wir optimistisch - einen Versuch

ist es wert! Der Lebendige Adventskalender findet

statt vom 1.12. bis zum 23.12.21 jeweils um 18:00 Uhr für ca. eine halbe Stunde. Anmelden kann man sich bei Christine Wirth, Tel. 0521-1647976, oder bei Dagmar Heckmann, E-Mail: d.k.heckmann@ gmail.com.

Wir werden die Liste im Laufe des Novembers in Queller Geschäften, Cafés usw. aushängen und über die Tagespresse informieren.

(Ulrich Sonntag für "Quelle im Wandel")

Anna und Blümchen: Angelegenheiten

Zwar ist in unserer Familie niemand infiziert, Opa inzwischen zweimal geimpft, nur wir (außer Anna) müssen uns noch gedulden. Unsere Eltern haben in vier Wochen einen Termin, und ich weiß es noch nicht. Wann Anna dran ist, hängt davon ab, inwieweit Kinder geimpft werden können.

Es war Mai, überall blühte und grünte es. Der letzte Sturm ließ die Magnolienblüten tanzen, sie sammelten sich in einer Gartenecke. Unser Opa sagte eines Morgens: ..Leute. es sieht wüst überall aus! Wie wäre es mit aufräumen?" Wir saßen beim Frühstück, und ein allgemeines "Ach nee, es ist viel zu kalt!" war zu hören. Ich habe zur Gartenarbeit sowieso zwei linke Hände. Nur Opa ließ nicht locker. Mann, meinte er, gerade in dieser blöden Pandemie täte eine solche Arbeit Körper und Seele gut, er fange nachher an. Anna, die gelangweilt an ihrem Brötchen kaute, sprang plötzlich hoch, knuddelte unseren Großvater von hinten und sagte: "Klaaaaaaro! Alles hört auf mein Kommando!", und raste nach draußen. Blümchen im Affenzahn hinterher. Opa grinste, Papa und Mama schauten verdutzt und fingen dann an zu lachen. "Na dann", meinte unser Vater, "auf geht's!" Anna buddelte schon im Beet und vergrub das gepflückte Unkraut. Blümchen kratzte dazu die Löcher, zum Schießen komisch sah das aus. Unsere Eltern legten sich richtig ins Zeug - natürlich nach Annas Anweisung. Ich fegte im ruhigen Rhythmus die Terrasse vom Laub frei. Nach einer Weile sah der Garten wie geleckt aus, und wir standen voller Respekt vor der Natur davor und waren mächtig stolz.

Opa sagte dann: "So ihr Lieben, Arbeit muss auch belohnt werden!" Um 15:00 Uhr gebe es Kaffee und Kuchen, von ihm gestiftet.

Ein allgemeines "Oh!" erklang, und Mutter meinte: "Gehen wir rein! Ich koche Kaffee zum aufwärmen." Gerade als wir gemütlich im Wohnzimmer hockten. Blümchen in seinem Körbchen schlief und Anna ihren Kakao genüsslich verputzte, sprang Blümchen plötzlich auf und raste laut bellend zur Terrassentür hinaus. Anna sofort hinterher. Doch der Hund war nirgends zu sehen. Plötzlich kam Anna weinend herein und wollte, dass wir kommen. Blümchen lag unter einem Busch und rührte sich nicht. Opa ging zu ihm, hob ihn hoch und sagte dann, er habe wohl eine Bisswunde. Auf einmal raste ein Fuchs aus dem Gebüsch und irrte umher. Papa lief ins Haus und rief seinen Freund an, der Jäger ist. Der kam umgehend und setzte einen Betäubungspfeil ein. Er meinte, es sehe nicht nach Tollwut aus, er bringe das Tier nach Olderdissen in den Tierpark und werde dann Bescheid sagen. ob es infiziert sei.

Opa versorgte Blümchens Wunde. Der war zm Glück wieder munter. Wir suchten natürlich nach möglichen Schlupflöchern, konnten aber keines finden, nur zu aller Entsetzen ein halb zerfetztes Huhn. Unser Großvater meinte, dass sowohl Fuchs als auch das Huhn über den Zaun geworfen worden seien. In dieser verrückten Zeit drehten die Menschen durch.

besonders junge Leute, welche keine Perspektiven hätten. Aber das sei doch grausam, entrüstete sich Papa, wer tue nur so etwas. "Tja", sagte Opa, "wie ich schon andeutete, wir leben in einer schlimmen Zeit." Gegen 15 Uhr saßen wir im Wohnzimmer und warteten auf den angekündigten Kuchen von Opa. Stolz stellte er eine Erdbeertorte auf den Tisch.



- Reparaturen Motor-/Unfallinstandsetzung
- Reifen/Aluräder/Achsvermessung
- Kfz.-Elektrik/Elektronik und Einspritzsysteme (Benzin/Diesel)
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- TÜV- und Einzelabnahme im Haus
- Motorleistungsprüfstand AU
- Klimaanlagenwartung -reparatur

Ummelner Straße 38

33649 Bielefeld - Telefon 05 21 / 45 45 11



(Fortsetzung von Juni 2021)

die schon lecker aussah.

Nachdem wir davon einige Stücke verputzt hatten, kam natürlich die Frage auf: "Sag mal, Opa, wer hat denn diese Köstlichkeit fabriziert?" Er grinste vor sich hin und sagte schließlich: "Eine gute Bekannte!" - "Kennen wir die gute Bekannte?" wollte Mama wissen. "Nee, warum?" - "Nur so", meinte Mama, aber zufrieden war sie nicht und bohrte weiter. "Lernen wir sie mal kennen, die gute Bekannte, wenn sie es will?" -"Ach Opa, ist die so hässlich oder was?" - "Leute!" Unser Großvater erhob sich und sagte etwas ärgerlich: "Wenn sie will, lade ich sie ein", und ging schnurstracks raus in seine Wohnung. Nun erhob sich Anna, zupfte unsere Mutter am Ärmel und sagte: "Wenn Opa eine Freundin hat, so geht uns das einen feuchten Kehricht an, basta!" Ich musste grinsen, denn woher sie das Wort nun wieder hatte? "Außerdem ist die sehr nett, und sie mag Blümchen", sagte Anna. Nun war Mama ganz perplex: "Wie, Anna, du kennst sie?" - "Klaro, Mama, wir gehen doch oft zusammen spazieren." Nun rastete unsere Mutter total aus und rannte erbost in die Küche. Ich sagte zu Anna: "Plaudere nicht alles aus, Schwesterherz!", und selbst Papa meinte, es gehe nur seinen Vater was an, wen er treffe und mit wem er befreundet sei. Mutter beruhige sich schon wieder. Anderntags hatten sich die Wogen geglättet, und Mutter entschuldigte sich bei Opa. Der sagte nur: "Halb so wild!" Luise sei bereit, sich vorzustellen.

Später meldete sich noch Papas Freund, der Jäger, und berichtete, dass der Fuchs keine Tollwut und jetzt im Tierpark ein gutes Zuhause habe. Er habe aber Strafanzeige wegen Tierguälerei gestellt, und es gebe Zeugen, die junge Leute beobachtet hätten, die den Fuchs jagten. Und von Opas Freundin erzähle ich später.

Karin Piel, Hobby-Autorin aus der Azaleenstra-Be, schreibt schon seit vielen Jahren kleine Geschichten. Sketche und Gedichte. Sie beteiligte sich auch an einem Märchenbuch-Proiekt eines Autoren-Verlages. Die Geschichten von Anna und ihrem Hund Blümchen sind seit Beginn der "Corona-Zeit" entstanden.



Wildfleisch

Verkauf nach Vereinbarung

Weihnachtsbäume

Verkauf am Sa. 4.12.+11.12... So. 12.12.; u. Fr. 17.12.-23.12.2021, jeweils von 9:30 bis 16:30 Uhr

Hof Niederquelle

Bielefeld-Quelle • Oleanderweg 7 0172-4054647 • Tel. 0521-450758 b.niederquelle@gmx.de



GUTE LAGE

Hier gibt's Wohn-Qualität zum Wohlfühlen und zahlreiche Serviceangebote bei bezahlbaren Preisen.

gbb - Wohnfühlen im Bielefelder Süden.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Brackwede e.G.

Kirchweg 11, 33647 Bielefeld fon 05 21.9 42 74-0 www.gbb-brackwede.de







Herbst-Impressionen (Fotos: B. Reichelt)





Tag und Nacht erreichbar Telefon 0521-417110

Bestattungen

Hermann Vemmer KG Sauerlandstraße 12 33647 Bielefeld

Nachruf: Irmgard Kullak † - ein Leben für den "Heidekamp"

Am 1. April 1962 hatten Irmgard Kullak, geborene Marleaux, und ihr Ehemann, der gelernte Koch, Bäcker und Konditor Horst Kullak, das Hotel "Heidekamp" an der Brockhagener Str. 183 zunächst als Pächter übernommen und später durch Kauf erworben. Weit über Quelle hinaus bekannt war der "Heidekamp" als Versammlungsstätte und Hotelbetrieb, Tanz- und Speiselokal. Nach dem Tod ihres Ehemannes im Jahr 1989 führte Irmgard Kullak das Lokal allein weiter, bis sie die Gast- Irmgard Kullak - "Heidekamp"-Wirtin von 1962 bis 2013 ronomie 2013 aus gesundheit-

lichen Gründen aufgeben musste. Nach dem Verkauf der Immobilie fand sie in der Wohnanlage "An der alten Mühle" in Ummeln ein neues Zuhause.

Irmgard Kullak, am 19.5.1936 in Düsseldorf geboren, musste dort im Zweiten Weltkrieg 1942 als Kind die ersten Luftangriffe erleben, bei dem die Familie ihre Wohnung verlor und nach Thüringen evakuiert wurde.

Drei Jahre später kam Irmgard zurück, um eine kaufmännische Lehre zu machen. 1959 heiratete sie ihren Mann Horst, ein Jahr später wurde Tochter Erika geboren. Auf der Suche nach einer eigenen Gaststätte kam Familie Kullak über die Langenberger Brauerei (später übernom-



Irmgard und Horst Kullak in den 1980er Jahren



men von der Dortmunder Aktion-Brauerei) 1962 nach Quelle.

"Was hat Ihnen die Kraft gegeben?", fragte Martina Gallo sie Ende 2015 bei einem Interview mit dem Queller Blatt. "Ich war halt so", lautete die Antwort. Und so war sie auch: voller Energie und rheinischer Fröhlichkeit, beliebt bei allen Gästen des "Heidekamp", für die sie immer ein paar muntere Worte gefunden hatte. Gern erinnerte sie sich bei dem Besuch auch an die Urlaubsreisen zum Plattensee in Ungarn.

Ihre schönsten Erinnerungen aber hatte die Wirtin an die "Blütezeit" des Lokals in den 1970er Jahren, als jeden Samstag Tanzveranstaltungen stattfanden, zum

> Teil mit Live-Musik. Und es gab auch einen Mittags- und Abendtisch mit reichhaltiger Speisekarte. Bei größeren Gesellschaften halfen Freunde und Nachbarn aus.

> Ein Sparverein mit über 80 Mitgliedern veranstaltete gemeinsame Fahrten, auch Wochenendtouren gehörten dazu.

> Irmgard Kullak verstarb am 11. September 2021 im Alter von 85 Jahren und wurde im engsten Familienkreis auf dem evangelischen Friedhof in Brackwede beerdigt. (lü.)



Am Sonntag, 14.11.2021, um 17:00 Uhr werden die ca. 45 jungen Musiker des Orchesters der Fr.-v. Bodelschwingh-Schulen Bethel unter der Leitung von Matthias Günther erneut in unserer Kirche gastieren.

Sie stellen ihr aktuelles Programm vor, das sie in den letzten Monaten trotz der Corona-Beschränkungen erarbeitet haben. Aufgrund des musischen Schwerpunktes finden sich in dem Schulverbund aus Sekundarschule und Gymnasium in Bethel besonders viele musikbegeisterte und musikalisch hochbegabte Schüler, so dass das Orchester seit vielen Jahren ein

überdurchschnittliches Niveau aufweist und zum großen Teil Originalwerke anstelle von vereinfachten Bearbeitungen für Schulorchester spielen kann.

Auf dem Programm stehen überwiegend klassische Werke, wie z.B. Johann Seb. Bachs Choralbearbeitung "Wachet auf, ruft uns die Stimme", Franz Schuberts Musik zu "Rosamunde" und Wolfgang A. Mozarts "Konzert-Rondo" für Klavier und Orchester, aber auch die aktuelle Musik zum Film "Frozen".

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Am Ausgang wird eine Spende für die Arbeit des Orchesters erbeten.

Vererben – gewusst, wie

Die Diakonische Stiftung Ummeln lädt zur Informationsveranstaltung rund um Testament und Nachlass ein.

"Wie setze ich mein Testament richtig auf? Welche Formen gibt es? Soll mein Nachlass in der Familie bleiben, oder möchte ich dem Gemeinwohl etwas zugutekommen lassen?"

Diese und ähnliche Fragen stellen sich wohl die meisten von uns irgendwann. Menschen, die sich über die Themen Erbrecht, Testament und Nachlass informieren möchten, lädt die Diakonische Stiftung Ummeln ein zur Veranstaltung "Vererben – gewusst, wie!" am Donnerstag, 11. November, von 17:00 bis 19:30 Uhr im Kirchlichen Zentrum, Veerhoffstr. 5 in Bielefeld-Ummeln.

Nach einem geistlichen Impuls durch den Vorstand Pastor Uwe Winkler folgt ein Fachvortrag von Dorothee Maiwald. Die Fachanwältin für Erbrecht ist Partnerin in der Kanzlei Kämper & Maiwald aus Gütersloh.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf www.ummeln. de/vererben oder bei Annika Sulz und Julia Reinecke, Telefon 0521-488262 oder 0151-24255410.



Präsenz-Gottesdienste im November

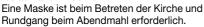
IIII NOVCIIIDCI							
10:00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Boge- Grothaus					
10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag, mit Posaunen Kranzniederlegung vor dem Gottesdienst, mit Totengedenken im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche	P. Dreier					
10:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, nit Verlesung der Verstorbe- nen des zu Ende gehenden Kirchenjahres	Pn. Boge- Grothaus					
15:00 Uhr	Ökomenischer Gottesdienst auf dem Queller Friedhof anlässlich des 100. Geburtstages des Queller Friedhofes	Pn. Boge- Grothaus					
10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderkirche zum 1. Advent	Pn. Boge- Grothaus u. Team Kinderkirche					
	10:00 Uhr 10:00 Uhr	10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag, mit Posaunen Kranzniederlegung vor dem Gottesdienst, mit Totengedenken im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche 10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, mit Verlesung der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres 15:00 Uhr Ökomenischer Gottesdienst auf dem Queller Friedhof anlässlich des 100. Geburtstages des Queller Friedhofes 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit					

Achtung: In unseren Innen-Gottesdiensten gilt die 3G-Regel getestet/geimpft/genesen. www.auelle-brock.de

Neuapostolische Kirche Quelle-Steinhagen, Steinhagen,

Lange Str. 104

Es aibt im Kirchenraum zwei Bereiche. Einen für 2G und einen für Gottesdienstbesucher, die nicht in die 2G-Gruppe gehören oder sich mit größerem Abstand und Maske während des Gottesdienstes aufhalten möchten.



Gäste sind jederzeit willkommen!

	So.	07.11.21	10:00 Uhr	Vormittagsgottesdienst
	Mi.	10.11.21	19:30 Uhr	Abendgottesdienst
	So.	14.11.21	10:00 Uhr	Vormittagsgottesdienst
	Mi.	17.11.21	19:30 Uhr	Abendgottesdienst zum Buß- und Bettag
	So.	21.11.21	10:00 Uhr	Vormittagsgottesdienst
	Mi.	24.11.21	19:30 Uhr	Abendgottesdienst
	So.	28.11.21	10:00 Uhr	Vormittagsgottesdienst
	Mi.	01.12.21	19:30 Uhr	Abendgottesdienst
	So.	05.12.21	10:00 Uhr	Vormittagsgottesdienst
	Mi.	08.12.21	19:30 Uhr	Abendgottesdienst

Alternativ bieten wir sonntags weiterhin um 10:00 Uhr Video-Gottesdienste über folgenden Link an:

https://www.youtube.com/c/ NeuapostolischeKircheWestdeutschland

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.nak-bielefeld.de





Kinderkirche

m Johannes-Gemeindehous für Kinder ab 5 Jahren

Geschichten hören und sehen malen - basteln - singen - spielen

Unter dem Motto

"Es kommt der König in Herrlichkeit"

lädt das Team der Kinderkirche am

Samstag, 27.11.2021 von 10:00-12:00 Uhr alle Kinder zwischen 5-12 Jahren ins Gemeindehaus ein.

Was die Geschichte vom Einzug Jesu nach Jerusalem. der Psalm 24 und Kekse miteinander zu tun haben? Findet es heraus.

> Und am Sonntag feiern dann alle im Familiengottesdienst um 10:00 Uhr den 1. Advent.

lich, außer dienstags, von 10:00 Uhr bis 12:00

Eltern, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitwirken mächten (ab an einem oder mehreren Wachenenden) sind herzlich willkommen!

Evangelisch-lutherische

Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock Offene Kirche: Die Johanneskirche ist z. Zt. täg-

Uhr zum Gebet und zur Meditation geöffnet. Die Johanneskirche im Internet:

www.quelle-brock.de www.facebook.com/ QuelleBrock





Kath. Pfarrei St. Elisabeth Herz-Jesu-Gemeinde

Brackwede-Quelle

Mackebenstraße 17



33647 Bielefeld Tel. 5848270 • Fax: 58482799

Pfarrbüro: wegen Corona-Virus geschlossen

Aktuelle Termine unter:

www.pv-herzjesu-stmichael.de/





Lobet den Herrn mit Posaunen

Für Karl-Heinz Niewöhner aus Quelle ist dieser Satz aus dem 150. Psalm zu einem festen Teil seines Lebensinhaltes geworden. "Kalli" Niewöhner, wie er in Posaunenkreisen genannt wurde, Jahrgang 1934, konnte in diesem Jahr sein 75. Bläserjubiläum feiern. Der Festakt fand am 3. Oktober, dem Erntedank-Sonntag, in der Johanneskirche statt. Pastorin Claudia Boge-Grothaus, Christina Weber für den CVJM, Chorleiter Stefan Kallmer und - für den Kirchenkirchenkreis Gütersloh - Olaf Kock würdigten in be-

wegten Worten den Jubilar für die lange Zeit seines unermüdlichen Einsatzes für die Kirchenmusik in der Gemeinde Quelle. Im Jahre 1946, als Elfjähriger - große Teile Deutschlands lagen noch in Schutt und Trümmern, und der Posaunenchor hatte gerade erst seine Übungsstunden wiederaufgenommen - begann er mit dem Üben auf einem Blasinstrument. Das Kuhlo-Flügelhorn hatte ihm sein Vater zu Weihnachten geschenkt, und da war es für ihn selbstverständlich, im Pausenchor gemeinschaftlich den Gebrauch zu erlernen. Niewöhners Vater hatte selbst in den 1920er Jahren aktiv im Queller Posaunenchor musiziert, schaffte es aber dann nicht mehr, sonntags am Gottesdienst mitzuwirken. Als Landwirt hatte er die Aufgabe übernommen, jeden Tag die Milch der umliegenden Bauernhöfe einzusammeln und zur Molkerei zu transportieren. Obwohl Sohn Karl-Heinz sowohl den Hof als auch den Milchtransport bis in die 1960er Jahre von seinem Vater übernahm, hat er nur selten bei Einsätzen des Posaunenchores aefehlt.

Erlernt hat er das Blasen beim Chorleiter Herbert Fischer, der bis in die 1950er Jahre auch als Organist in Quelle die Kirchenmusik mit großem Engagement leitete. Ihm folgte Martin Welp, der weit bis ins neue Jahrhundert den Chor leitete. "Kalli" entwickelte sich zu einem verlässlichen Musiker.



der zunächst in der ersten und zweiten Stimme, später dann im Hochbass Garant für stimmige Begleitung der Gemeinde im Gottesdienst und dem Gelingen anspruchsvoller Stücke bei Konzerten wurde. Als Stefan Kallmer den Chor übernahm, war Niewöhner nicht nur das älteste, sondern auch das zeitlich längste aktive Mitglied. Gern erinnert er sich an die Zeiten, als es noch üblich war. zu besonderen Geburtstagen und Jubiläen ein Ständchen zu bringen. Die freudig strahlenden Gesichter sind ihm in guter Erinnerung geblieben. So im

September 1960 zum 80. Geburtstag des Queller Fabrikanten Paul Schwarze, der in den großen Wintergarten seiner Villa geladen hatte, wo es dann ein Schnäpschen und eine Zigarre gab. "Kalli" war auch bei Bläserfreizeiten dabei, die der damalige Bundesposaunenwart des CVJM, Richard Lörcher, organisierte. Nach manchem anstrengenden Bläsertag, so erzählt er mit dem ihm eigenen Humor, hatte er das Gefühl, seine Zähne mit der Hand hin und her schieben zu können.

Unvergessen bleibt ihm das "Kurrende-Blasen" zum Advent. Vormals begann es an den Adventssonntagen bereits um sechs Uhr in der Frühe an verschiedenen Standorten. Einmal, so erzählt er, hat ein Bürger, der sich gestört fühlte, in der Nähe von "Café Sport" einfach die Straßenlaternen ausgeschaltet, und die Bläser mussten im Dunkeln weiterziehen. Am Advents-Blasen hat er teilgenommen, so lange es seine Gesundheit zuließ. Nun aber muss er aus gesundheitlichen Gründen das Horn beiseitelegen und wird sich bei Gottesdiensten und in Konzerten an der Posaunenmusik erfreuen. Das Kuhlo-Horn hat er an seine Tochter weitergegeben, die damit die Kirchenmusik weiter belebt.

Das Queller Blatt wünscht Karl-Heinz Niewöhner noch viele gute Jahre, in denen ihn die Musik seines Posaunenchores begleiten wird. (brü.) Suchen Reihenhaus für junge Familie in/um Quelle. 2 05201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de.

Ich suche Gartenarbeit: mobil: 0176/43227819

Alles fürs Haus: Wir bieten Gebäudereinigung, Gartenarbeit, Winterdienst, mobil: 0151-70220255, SHAQIRI Immobilienservice

Gesellschaftliche Entwicklungen einschätzen: Ein Gesprächskreis zu aktuellen, auch kontroversen Themen kann einoder zweimal pro Monat stattfinden, z. B. im Gemeinschaftsraum in Quelle. Terminfindung und Themen werden mit allen abgestimmt. Ihr Interesse bitte anmelden: 7 0521-150385



Honigbiene auf Herbstaster (Foto: D. Kunzendorf)

Komf. FEWO in Fuhlendorf, Nähe Rügen, 2-6 Pers., Wasserblick, Hafennähe, Garten, PKW-Stellpl., Prospekt unter mobil: 0175-2231889 und @ 038231-779724. www.ferienimhausgudrun.de

Haus/Grundstück im Umkreis von Quelle gesucht! Kl. Familie sucht seit 5 Jahren ein Zuhause (Er: Niederlassungsleiter, Sie: IT Sales Admin.); wir sind dankbar für iedes Angebot! Belohnung nach Kauf: 2.500 €, Mobil: 0162-4303596, s-emer@web.de

Handarbeitsstübchen Lehnert Ummeln. Buchenstraße 7 **3297785**.

Gartenarbeiten aller Art,

Teiche und Bachläufe. Baumpflege und Baumfällungen. Pflanzenschutz. Pflasterungen. Bodenaustausch, Winterdienst u. v. m., Garten-Quelle, mobil: 0173-3660669, \$\pi\$ 0521-39952500.

Radlers Saitenwind - der priv. Gitarrenunterricht bei Ihnen zu Hause, für Kinder, Jugendliche u. Erw., & 0521-487509, E-Mail: volker.radler@online.de

www.mersch-garten.de: Grabgestaltung, Gartenpflege, Gehölzschnitt, kreative naturnahe Bepflanzungen und Gartengestaltung, mobil: 0151-56141174.

Übernehme Änderungsarbeiten: Termine unter: Inge Kinder (früher Nähstübchen). **2** 05204-920948.

Rentner. 67.J., hat noch Zeit als Reiniger oder Haushaltshilfe oder andere Arbeit, kann auch Fenster putzen: Mo., Di., Do., arbeite auch für 9 Euro/Std. **2** 0170-3650644

Male Bilder nach Ihren Vorlagen und Wünschen. Kontakt am besten über E-Mail: info@ petersens-atelier.de oder 2 0521-4177677 (AB).

Handwerkerfamilie sucht Haus, gern auch sanierungsbedürftig, im Raum Bielefeld. 2 05201-6619220, info@ am-kirchplatz-immobilien.de

Ehepaar, beide 57 J. jung, sucht barrierefreie Wohnung bis 80 gm mit Garage oder Lagerraum in BI-Quelle und Umgebung; 2 0521-443088

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft nach § 4 Nr. 11 StBerG. Weitere Infos unter www.balo-ev.de oder unter ☎ 0521-95032911: BALO Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Rentner, 67.J., sucht eine Frau (auch jünger) für gelegentliche Treffen (bitte ab 19 Uhr anrufen) ₱ 0170-3650644

"Baumpflege Maurer" - Fachbetrieb f. Baumpflege u. Baumfällung. Mobil: 0179/5093386 o. www.baumpflege-maurer.de

Junges Paar sucht Whg. in Quelle z. Miete oder Haus zum Kauf, Mobil: 0176-72875288.





Maler- und Lackierarbeiten Exklusive Gestaltung, innen und außen Computeraestützte Farbentwürfe Wärmedämm-Verbundsysteme Bodenbeläge und -beschichtungen ... und vieles mehr!

Telefon 0521.451381 Telefax 0521.450093

www.maler-strothmann.de mail@maler-strothmann.de

Kleinanzeigen

Eine private Kleinanzeige im Queller Blatt kostet 2.50 €. Telefonische Anzeigenannahme ist nicht möglich. Für den Inhalt übernehmen wir keine Verantwortung. Senden Sie bitte Ihren Anzeigentext + 2.50 € an: Queller Blatt. Carl-Severing-Str. 115. Bielefeld. 33649 E-Mail: quellerblatt@gmx

In Zeiten des öffentlichen Stillstandes muss man ja selbst nicht in Untätigkeit verharren, dachte ich mir und suchte unser Haus vom Boden bis in den Keller nach Stellen ab, wo schon immer etwas repariert, verändert oder verschönert werden sollte. Nicht etwa, dass ich dort im "Do it yourself"-Verfahren tätig werden wollte – oh nein, davor behüten mich meine beiden linken Hände! Es diente mehr der Abschätzung, ob und wo welcher Handwerker tätig werden könnte und ob das in unserem finanziellen Rahmen liegen würde.

Auf meinem Weg traf ich meine Frau in der Waschküche, beschäftigt mit der Bügelwäsche. Das Bügelbrett, Modell eines deutschen Herstellers, schwankte bei jeder ihrer Bewegungen auf den üblichen vier schmalen Metallständern bedenklich auf dem Fliesenboden hin und her. Metall knarzte und guietschte auf Stein, so als wehre sich das Gestell gegen eine ungebührliche Behandlung. Ich erinnerte mich noch gut an die gemeinsame Anschaffung dieses Teiles bei einem Vollsortimenter. Da es mehrere Modelle im Angebot gab, versuchten wir, irgendwo eine Beratung zu erlangen. Nach langer Suche entdeckten wir eine freundliche Dame, die bereit war, uns zu helfen. Nein, erklärte sie uns als Erstes achselzuckend, so recht könne sie uns auch nicht helfen, sie selbst bügele schon seit Jahren nicht mehr. Das nahmen wir ihr, wie sie in ihrem ausgebeulten Schlabberlook vor uns stand, sofort ab. Aber bei diesem Hersteller, sie zeigte auf ein Modell, bürge doch schon allein der Name für Qualität. Mangels Alternativen glaubten wir ihr und erwarben das gute Stück.

Das Gestell erwies sich als wahre Schiffsschaukel, leider ohne Musik. "Da hatten wir gedacht, wir erwerben ein Teil, mit dem man sich die unangenehme Arbeit erleichtert – und dann so etwas; dass es aber auch keine Alternativen gibt", beschwerte ich mich. "Die gibt es schon, glaube ich zumindest", meine Frau sah von der Arbeit auf, "ich habe da so ein italienisches Modell im Internet gesehen." Das wunderte mich nicht, fährt doch meine liebe Frau schon seit langer Zeit auf italienische Produkte

ab. Egal ob Hosen, Kleider, Schuhe oder Pullover. Egal ob Nudeln, Gemüse, Weine oder Brot. Italienisch muss es sein. Aber jetzt auch Bügelbretter? "Bügeltisch", berichtigte mich meine Frau, "es ist ein stabiler Bügeltisch." Naja, stabil und italienisch, wie passt das zusammen, dachte ich bei mir. "Guck ihn dir doch einfach mal an." Da hatte sie wieder recht. Also Computer an und gesucht. Tatsächlich fand ich nach einigem Hin- und Her das, was sie meinte. Ein bisschen teuer vielleicht, aber ..., wenn es hielt, was es versprach. Aber wie bestellen? Das wird in der Zeit des Stillstandes nicht ganz einfach werden, ging mir durch den Kopf.

"Da gibt es doch diesen bekannten Internetversandhändler", meine Frau sah mir über die Schulter. "Du meinst jetzt nicht etwa den Laden, der sich schon mit seinem Namen vordrängt?" "Vordrängt?". stutzte meine Frau. "Na, der Gründer, dieser Bezos, wollte sich schon immer vordrängeln, darum hat er so lange unter "A" gesucht bis ihm ein Name gefiel, das war dann "Amazon". Wir hatten eigentlich beschlossen, diese Firma zu meiden, nicht nur wegen des Vordrängelns. "Ach, geh, vielleicht sollten wie es einfach einmal ausprobieren!" "Wenn du meinst?" Ich war noch nicht ganz überzeugt. Aber nach ein paar Tagen weiteren Forschens gingen wir es dann an. Bestellung war einfach, Zahlungsabwicklung ließ keine Probleme erkennen. Auftragsbestätigung sofort als Mail. Lieferung in 19 Tagen wurde uns angezeigt. Na gut, die Fabrik lag in einem Dorf ja auch irgendwo bei Genua in Ligurien. Nun war es meine Aufgabe, jeden Tag zu verfolgen, was aus unserer Bestellung wurde. Mit Spannung fuhr ich also täglich den Computer hoch, und es verging auch kaum ein Tag ohne eine Fortschrittsmeldung: Die Bestellung ist eingetroffen, der Versand ist erfolgt, das Paktee wurde abgeholt, die Lieferung ist im Verteilzentrum Massa eingetroffen, das Paket hat das Verteilzentrum verlassen. Von da an übernahmen das Paket Dalsey, Hillblom und Lynn und damit natürlich auch die Kommunikation: Eingetroffen im Paketzentrum Ingolstadt. Und dann, man höre und staune: Neun Tage nach Bestellung eingetroffen im Verteilzentrum Bielefeld. Um die Spannung noch zu erhöhen, war es jetzt möglich, den Paketfahrer digital zu verfolgen. Standort Brockhagener-Straße, noch ca. zehn Auslieferungen, Standort Lederstraße, noch ca. acht Auslieferungen. Dann klingelte es an der Tür. Das Paket stand vor der Außentreppe, der Paketbote grüßte höflich von fern und verschwand. Alles gemäß der Corona-Schutzverordnung.

Also nichts wie Paket gegriffen und ... das Paket war oben offen, aber so hingestellt, dass man es von der Tür nicht sehen konnte. Das Motorengeräusch war nur noch entfernt wahrzunehmen, die Kunden 120 bis 150 warteten ja schließlich. Also Inhalt geprüft. Alles da – alles? Nein, der Bezug fehlte. Dreimal geprüft. Der Bezug war nicht dabei. Was tun? Auf elektronischem Wege sah es kompliziert aus, wie aus der Homepage zu erkennen. Also Hörer hoch und anrufen? Oh nein, Telefonnummer im Internet eingeben und nach drei Minuten rief jemand an. Aus Estland, wie die Nummer anzeigte. Oh wie schade für Sie, dass es zu Problemen gekommen ist. Sie können das Paket zurücksenden und auf die Bestellung verzichten, dann gibt es das Geld zurück, oder Paket zurück und eine Ersatzlieferung verlangen. Nein, nur den Bezug können wir nicht liefern, dass ist zu kompliziert. Das waren die Worte der freundlichen Dame

Also eine Ersatzlieferung vereinbart. Mit Rückschein Paket zurück, kein Problem. Das ganze Abenteuer noch einmal, nur jetzt war ich ja schon routiniert. Ich kannte den Versandweg, die Paketzentren und wusste den Auslieferwagen zu verfolgen. Gespannt war ich nur, um wie viele Tage die wieder angekündigten 19 diesmal unterschritten würden. Es waren exakt wieder zehn, als der Paketfahrer an der Tür klingelte. Diesmal Paket kontrolliert, alles ok. Fahrer weg, Paket im Keller. Alles da, also Tisch nach Anweisung auf dem Karton aufstellen. Tisch klappt wieder zusammen, zweiter Versuch langsam und geduldig, Tisch klappt wieder zusammen.

Genaue Kontrolle: Am Fuß ein Teil abgebrochen, daher keine Chance. Diesmal kam der Anruf aus Deutschland, und ein freundlicher Herr, Namensvetter eines Ski-Asses der 1950er, nahm die Ersatzlieferung in Auftrag. Paket wieder zu und zurückschicken. Verzweiflung in der Annahmestelle Quelle: Retoure geht nicht einzulesen, unter der Nummer läuft schon eine Retoure. Also Pech, obwohl es in der Lotto-Annahmestelle war.

Die überaus freundliche Dame aus London, die mich jetzt zurückrief, musste leider feststellen, dass mir ihr Kollege den alten Retourenschein nochmals zugesandt hatte, außerdem hatte er die Ersatzlieferung gar nicht in den Computer aufgenommen. Große Entschuldigung: Wir wollen der beste Versandhändler der Welt werden. Jetzt alles geregelt. Auch beim dritten Durchgang, der für mich ja und nun schon kein Abenteuer mehr war, hielten sich alle an den gewohnten Gang. Genau auf den Punkt neun Tage nach der Reklamation klingelte der Beauftragte von ehemals Dalsey und Genossen und lieferte ein unbeschädigtes Paket ab. Nach Anweisung aufgeklappt, stand der Tisch nach weniger als einer Minute. Er stand fest und sicher, ohne zu wackeln oder zu wanken. Kein Knarzen, kein Quietschen. Die erste Bügelprobe. Meine Frau begeistert: "Das ist wie früher, als meine Mutter noch auf dem Küchentisch gebügelt hat, aber beguemer wegen der einzustellenden Höhe." Viva Italia. Das ganze Prozedere mit dem Internetversandhändler war zwar etwas umständlich, und ich weiß nicht, ob ich es unbedingt wiederholen möchte. Aber irgendwie fehlt mir jetzt doch ein bisschen die tägliche Spannung beim Hochfahren des Computers.





Wir sind für SIE da...

Liebe Patienten,

wir möchten Sie gerne darauf hinweisen, dass wir für Sie ein weiteres Behandlungszimmer installiert haben, wodurch wir Wartezeiten vermeiden und uns noch servicebewusster für Sie engagieren können.

Weitere Informationen zu unserer Praxis finden Sie auf unserer unten angeführten Internetseite.





Carl-Severing-Str. 112 33649 Bielefeld-Quelle Tel.: 0521.95 96 340

www.zahnarzt-quelle.de